

BESTAND

REALNUTZUNG / BIOTOPTYPEN

	ÖKOLOGISCH WERTVOLLE WALDFLÄCHEN	
WA	Auwald	B § EU
	LAUBWALD, SONSTIGE	
LJ	Laubholzaufforstung	
LM	Laubmischbestand	
LP	Laubholz mit vorherrschender Pappel	
	MISCHWALD, SONSTIGE	
LN	Mischwald mit dominierendem Laubholz	
	NADELWALD, SONSTIGE	
NJ	Nadelholzaufforstung	
	GEBÜSCHE, HECKEN, GEHÖLZE	
WH	Hecke, naturnah	B
WI	Gebüsch / Gehölz initial	B
WN	Gewässer-Begleitgehölz	B
WNJ	Gewässerbegleitende Laubholzpflanzung	
WO	Feldgehölz, naturnah	B
WX	Mesophiles Gebüsch, naturnah	B
UH	Hecke, nicht schutzwürdig	
UJ	Junge Gehölzpflanzung	
UN	Nadelgehölze	
UV	Verkehrsbegleitgrün	
	Laubbaum (-gruppe, -reihe)	
	Obstbaum	
	Kopfweide	
UA	Allee / Baumgruppe, schutzwürdig	B
UE	Einzelbaum, schutzwürdig	B
UB	sonstige Laubgehölze, nicht schutzwürdig	
	Nadelbaum	
	Strauch	
	STILLGEWÄSSER	
VH	Großröhricht (Verlandungszone)	B §
VK	Kleintröhricht	B §
VU	Unterwasser-/ Schwimmblattvegetation	B §
TF	(Fisch-) Teich, intensive Nutzung	
	FLIESSGEWÄSSER	
FD	Mäßig ausgebautes Fließgewässer	
FG	Entwässerungsgraben, wasserführend	
FP	Entwässerungsgraben, periodisch wasserführend	
FV	Verbauter Fluss / Kanal, strukturarm	
LR3260	Nicht geschützte Fließgewässer mit Wasservegetation	B EU
XU	Vegetationsfreie Wasserfläche, nicht geschützt	
	FEUCHTGEBIETE	
GG	Großseggenried außerhalb Verlandungszone	B §
GH	Feuchte / nasse Hochstaudenflur	B § EU
GR	Landröhricht	B §
GN	Seggen- und Binsenreiche Nasswiese	B §
	OFFENE TROCKEN- / MAGERSTANDORTE	
GB	Magere(r) Altgrasbestand / Grünlandbrache	B
RF	Wärmeliebende Ruderalflur, artenreich	B
	Zusatz v = verbuschend	
	GRAS- UND STAUDENFLUREN, NICHT SCHUTZWÜRDIG	
OB	Brennesselflur	
OE	Neophytenbestand	
OF	Nährstoffreicher Hochstaudenbestand mit Feuchte-/Nässezeigern	
OG	Nährstoffreicher Altgrasbestand, Grasflur, Grünlandbrache	
OH	Nährstoffreicher Hochstaudenbestand, frische Standorte	
OM	Magere / wärmeliebende Ruderalflur, artenarme Ausbildungen	
OU	(Acker-) Unkrautgesellschaften, kurzlebige Ruderalfluren	
OV	Verbuschungsstadien von Brachen / Ruderalfluren	
XI	Initialvegetation, nicht schutzwürdige Ausbildungen	

	GÄRTEN UND SIEDLUNGSBEZOGENE GRÜNFLÄCHEN
UG	Kleingärten, Grabeland, Garten
UW	Spiel-, Sport- und Freizeitrassen
	(WIRTSCHAFTS-) GRÜNLAND
GD	Durchschnittliches Wirtschaftsgrünland
GDbr	Durchschnittliches Wirtschaftsgrünland, verbracht
GM	Mäßig magere / artenreiche Wiese
G SJ	Jüngere Ansaaten / Klee-Gras / Wechselgrünland
GV	Viehweide (Ziegen)
	ACKERLAND UND SONDERKULTUREN
A	Acker, intensiv
AS	Sonderkulturen (Chinaschiif, Topinambur)
	STRASSE / VERKEHRSFLÄCHE
	FELDWEG
HA	Feldweg, asphaltiert / Radweg
HS	Schotterweg, wassergebunden
HG	Grasweg
	SONSTIGE VEGETATIONSARME FLÄCHEN
UL	Lagerfläche, Miete
XR	Rohboden (Abgrabung oder Aufschüttung)

Anmerkungen: B - Biotop im Sinne der Biotopkartierung Bayern (März-2010 April 2018)
 § - nach §30 BNatSchG bzw Art. 23 Abs. 1 BayNatSchG geschützter Biotoptyp
 G - Biotop im Sinne der Grundsätze der Eingriffsregelung 1993
 EU- Biotoptyp entspricht ganz oder in Teilen einem oder mehreren Lebensraumtypen nach Anhang I der FFH- Richtlinie (92/43/EWG)

SCHUTZGEBIETE (BNatSchG / BayNatSchG)

	Geschützter Landschaftsbestandteil
--	------------------------------------

BIOTOPE (NACHRICHTLICH)

	7838/20	Schützenswertes Biotop, Nr. gem. Biotopkartierung Bayern, Stand: 04/2012 01/2020
	1	Vorkommen schützenswerter Arten, Nr. gem. Artenschutzkartierung Bayern, Stand: 04/2012 05/2020

SONSTIGE SCHUTZGEBIETE (NACHRICHTLICH)

	NATURA 2000-Gebiet: Vogelschutzgebiet (SPA)
	Flächen des Bayerischen Ökoflächenkatasters, Stand 04/201220
	Flächen des kommunalen Ökokontos der Gemeinde Oberding, noch nicht zugeordnet

NATURSCHUTZFACHLICH BEDEUTSAME TIERE UND PFLANZEN (Ergebnisse der Erhebungen 2012)

	REPTILIEN
	Fundort
	Ze Zauneidechse
	Untersuchungsfläche Zauneidechse
	verloren gehende Lebensräume der Zauneidechse

VÖGEL

	Brutplatz/Revierzentrum
	Mögliches Revierzentrum
Bm	Blaumeise
E	Elster
Fl	Feldlerche
Fe	Feldsperling
G	Goldammer
Gp	Gelbspötter
He	Heckenbraunelle
Ki	Kiebitz
Ku	Kuckuck
Mb	Mäusebussard
Nt	Neuntöter
Sd	Singdrossel
St	Schafstelze
Su	Sumpfrohrsänger
Wa	Wachtel (möglicher Brutvogel)
Wd	Wacholderdrossel
Wo	Waldohreule

FLEDERMÄUSE

	Baum mit Quartierpotenzial
	bedeutender Flugkorridor

FLORA

	Fundort		
Erfassung Mai bis Juli 2012:	Erfassung Juni 2020:		
At	Färberkamille	At*	Färberkamille
Dc	Karthäuser-Nelke	Dc*	Karthäuser-Nelke
Hr	Sanddorn	Mm*	Moschus-Malve
Ip	Gelbe Schwertlilie	Rs*	Großer Klappertopf
Mm	Moschus-Malve	Sp*	Wiesen-Salbei
Ms	Wilde Malve	Vw*	Schmalblättriger Arznei-Baldrian
Rs	Großer Klappertopf		
So	Sumpf-Gänsedistel		
Sp	Wiesen-Salbei		
St	Purpur-Fetthenne		
Vw	Schmalblättriger Arznei-Baldrian		

SONSTIGES

	Sonstige bebaute Bereiche einschließlich Nebenflächen		
	Oberirdische Leitung		Stromversorgung
			Telekommunikation
			Brennstoffleitung
	Unterirdische Leitung		Wasserversorgung
			Abwasser
	Bodendenkmal (nachrichtlich)		
	Bodendenkmal-Verdachtsfläche (nachrichtlich)		
	Flurgrenzen (nachrichtlich)		
	Grenze des Untersuchungsgebietes		
	Gemarkungsgrenze		
	bestehende Beeinträchtigungszonen entlang der vorhandenen Straßen, im Sinne von Grundsatz 5.1 der "Grundsätze für die Ermittlung von Ausgleich und Ersatz nach Art. 6 und 6 a BayNatSchG bei Staatlichen Straßenbauvorhaben" von 1993, hier bis zu einem Abstand von 20 m (GVS Niederding-Reisen), 30 m (ED 9) bzw. 50 m (St 2580, St 2084, St 2584) vom Fahrbahnrand		
	neue Beeinträchtigungszone entlang der auszubauenden St 2580 im Sinne von Grundsatz 5.1 der. o.g. Gemeinsamen Grundsätze, im Abstand bis zu 50 m vom neuen Fahrbahnrand		
	Infrastrukturplanungen anderer Vorhabensträger		

KONFLIKTE

gemäß den "Grundsätzen für die Ermittlung von Ausgleich und Ersatz nach Art. 6 und 6 a BayNatSchG bei Staatlichen Straßenbauvorhaben" von 1993

	direkte Flächeninanspruchnahme (Überbauung) und Fahrbahnränder (Versiegelung)
	mittelbare Beeinträchtigung straßennaher Biotope in der erweiterten Beeinträchtigungszone nach Grundsatz 5 und 7
	Vorübergehende unmittelbare Beeinträchtigung von Biotopen durch Baumaßnahmen gemäß Grundsatz 4
	Konfliktpunkt-Nr. mit Erläuterungen

Grünplan GmbH Prinz-Ludwig-Straße 48 85354 Freising Tel.: 08161/3015 Fax: 08161/12668 info@gruenplan-gmbh.de http://www.gruenplan-gmbh.de <i>Petra Schmid</i>		Datum	Zeichen
	bearbeitet	Juli 2021	PS
	gezeichnet	Juli 2021	PS
	geprüft	Juli 2021	PS

Freistaat Bayern Staatliches Bauamt Freising Fachbereich Straßenbau München Winzerstraße 43 80797 München Tel.: 089/1932-0, Fax: 089/1932-3730 E-Mail: poststelle@stafta.bayern.de		Datum	Name
	bearbeitet		
	gezeichnet		
	geprüft	Sept. 2021	Berninger
	Reg.-Nr.: 1402-6.3i-OPT		

Nr.	Art der Änderung	Name	Zeichen

FESTSTELLUNGSENTWURF

Straßenbauverwaltung Freistaat Bayern Straße / Abschn.-Nr. / Station: St2580_140_0,000 bis St2580_140_5,148 PROJIS-Nr.:	Unterlage / Blatt-Nr.: 19.2 / 0 T Legende zum Landschaftspflegerischen Bestands- und Konfliktplan Maßstab: 1 : 5.000
---	--

St 2580, Flughafen tangente Ost 4-streifiger Ausbau der St 2580 zwischen der St 2584 und der St 2084 Bau-km 0+000 bis Bau-km 5+150 St 2580_140_0,000 bis St 2580_140_5,148	
---	--

1. Tektur aufgestellt: München, den 24.09.2021 Staatliches Bauamt Freising Krötz, Bauoberrat	
---	--

1. Tektur zur Planfeststellung vom 19.12.2013
--